



Die Eine Welt-Promotorin informiert: Neuigkeiten aus der Eine Welt-Arbeit

Region Oberbayern Süd-Ost

Liebe Eine Welt-Engagierte und Interessierte in der Region Oberbayern Süd-Ost,



Sandra Mulzer, Eine Welt-Promotorin Obb. Süd-Ost

c/o Priener Initiative
für Eine Welt e.V.
im Weltladen Prien
Geigelsteinstraße 13B
83209 Prien am Chiemsee
0151 42013073 mulzer@
eineweltnetzwerkbayern.de



**PRIENER INITIATIVE
FÜR EINE WELT**
e.V.

Die Region Obb. Süd-Ost
umfasst die Stadt Rosenheim
und den Landkreis
Rosenheim sowie die Land-
kreise Traunstein, Berchtes-
gadener Land,
Altötting und Miesbach.

seit Jahrzehnten ist der Kern der Eine Welt-Arbeit mittels eines Perspektivenwechsels, die Lebenswelten und -realitäten der Menschen im Globalen Südens darzustellen. Dies war auch das Thema der diesjährigen documenta 15 in Kassel. Länder, die in Europa als Globaler Süden gelten, zeigten erstmals ihre alltäglichen Herausforderungen und Kämpfe in einer Welt im Wandel und hielten dabei – mittels ihrer Kunst – dem Westen den Spiegel vor. Exemplarisch dazu das Kunstwerk „Zurück an den Absender – Return to Sender“: ein riesiger Müllberg aus Altkleidern und Elektroschrott, großen verschnürten Würfeln, zusammengebaut von dem kenianischen Kollektiv „The Nest Collective“.

152 der 193 Länder dieser Welt gelten als „Entwicklungs- oder Schwellenländer“. 1970 lebten 65% der Weltbevölkerung in sog. „Entwicklungs- und Schwellenländern“ – heute sind es 80%. Nachhaltige Entwicklung kann nur gelingen, wenn auch die „entwickelten“ Länder, das heißt auch wir – der Globale Norden – sich entwickelt. Das heißt: Alle 193 Staaten müssen sich entwickeln, jeder auf unterschiedliche Weise. Die 17 Nachhaltigkeits-Ziele der Vereinten Nationen zeigen alle weltweit notwendigen Veränderungen für diese Eine Welt auf. Die vom Eine Welt-Netzwerk Bayern erstellte Ausstellung „Entwicklungsland Bayern“ greift diesen Perspektivenwechsel auf.

Spannende Vorträge und Diskussionen, zu diesen oft hochkomplexen Herausforderungen unserer Zeit, inspirierten und motivierten auf den Bayerischen Eine Welt-Tagen mit Fair Handels-Messe in Augsburg Anfang Juli. Wir freuen uns schon jetzt auf die Bayerischen Eine Welt-Tage mit Messe in 2023: www.einewelt.bayern

Mit herzlichen Grüßen

Ankündigungen aus der Region Obb. Süd-Ost

www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/oberbayern-sued-ost

Die Promotorinnen in Bayern

www.eine-welt-promotoren-bayern.de

Der Verein Eine Welt Netzwerk Bayern wurde 1999 gegründet. Er hat aktuell über 200 Mitglieder und Mitgliedsgruppen. Auf Bundesebene ist das Eine Welt Netzwerk Bayern Mitglied in der Arbeitsgemeinschaft der Eine Welt Landesnetzwerke in Deutschland e.V. (Agl) mit Sitz in Berlin. www.eineweltnetzwerkbayern.de
> Sie möchten Mitglied werden? Kontaktieren Sie für näherer Auskünfte den Vorstand Dr. Fonari, 089 - 350 40 796, info@eineweltnetzwerkbayern.de www.eineweltnetzwerkbayern.de/ewnb/mitglied-werden



DIVERSE INFOS

Vorankündigung
Eine Welt-Tage
2023



Kaffee trinken. Leben verändern.

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/oberbayern-sued-ost

Aktuelle Impressionen von den Eine Welt-Tagen 2022:

www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairen-handel/bewt/impressionen-bewt-2022



> Ausleihbare Ausstellungen vom Eine Welt Netzwerk Bayern

U.a. die Ausstellung „Entwicklungsland Bayern“, zu den 17 Nachhaltigkeitszielen oder dem Fairen Handel sind direkt beim Netzwerk ausleihbar für alle Eine Welt-Aktiven.

www.eineweltnetzwerkbayern.de/service/ausstellungen

Bei Anfragen wenden Sie sich bitte direkt an: Telefon 089 / 350 40 796

verwaltung@eineweltnetzwerkbayern.de

> Fördermöglichkeit u.a. für Erstellung von Webseiten

www.deutsche-stiftung-engagement-und-ehrenamt.de/foerderung/mikrofoerderprogramm/

> Inspirierender Kurzfilm des Würzburger Partnerkaffee e.V.

Das Mitglied im Eine Welt Netzwerk Bayern, hat einen sehr schönen und inspirierenden neuen Kurzfilm „Kaffee trinken - Leben verändern“ gedreht:

www.youtube.com/watch?v=nXLxw215KuA

www.wuepaka.de

> Studie zur Wirkung des Fairen Handels auf Kleinbäuerinnen und -bauern

Fairtrade Deutschland weist auf eine neue Studie (Englisch) zur Wirkung des Fairen Handels auf Kleinbäuerinnen und -bauern und ihre Gemeinden im globalen Süden hin. Die Ergebnisse zeigen demnach, dass sich die internationalen Fairtrade-Standards, stabile Preise und Unterstützungsprogramme vor Ort positiv auswirken. Die Untersuchung vergleicht Fairtrade-Kooperativen mit nicht-zertifizierten Organisationen:

www.fairtrade-deutschland.de/fileadmin/DE/01_was_ist_fairtrade/05_wirkung/studien/Mainlevel_Fairtrade_Impact_Study_clean.pdf



Überblick Termine 2022

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/oberbayern-sued-ost

Veranstaltungen in unserer Region

Mo. 25. Juli

> **Partnerschaftsgruppen:** Vernetzungs- und Austauschtreffen in **Prien**

Montag, 25. Juli, 17.30 - 19.30 Uhr, Referentin: Dr. Marie-Carin von Gumpfenberg. Leiterin der Arbeitsgruppe „Kirchliche Entwicklungszusammenarbeit“ von Transparency International und zertifizierte Compliance Officer

Einladung mit Programm:

www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Promotorinnen/Oberbayern-Sued-Ost/2022_Juli_25_-_Einladung_2022_VTPG.pdf

Anmeldung: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de

Eine Kooperation mit dem Projekt- und Partnerschaftsausschuss des Evangelischen Dekanats Traunstein sowie mit der Erzdiözese München und Freising, Abteilung Weltkirche.

Fr. 9. September

> **Grundkurs Fairer Handel** für die Region in **Prien**

Freitag, 9. September 2022, 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr,

Einladung mit Programm:

www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Fairer_Handel_in_Bayern/FH-Beratung/2022_Dateien/2022_09_09_Grundkurs_Fairer_Handel_Prien.PDF

Anmeldung: lueg@eineweltnetzwerkbayern.de

Eine Kooperation mit Annegret Lueg, der Fair Handels-Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern.

Mo. 24. Oktober

> **Fairtrade-Schools:** Vernetzungs- und Austauschtreffen in **Traunstein**

Montag, 24. Oktober 2022, 15 - 17 Uhr, Thema: Der Schul-Weltladen in Theorie und Praxis

Einladung mit Programm:

www.eineweltnetzwerkbayern.de/fileadmin/assets/Promotorinnen/Oberbayern-Sued-Ost/2022_Okt_24_-_FT-Schools_Treffen_ObbSO.pdf

Anmeldung: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de

Eine Kooperation mit Thomas Stadler, Lehrer an der Franz-von-Kohlbreuner-Mittelschule und Sprecher der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Traunstein.

Bereits stattgefundene
Veranstaltungen

Bereits in 2022 stattgefunden haben die folgenden Vernetzungs- und Austauschtreffen:

> **Weltläden:** Vernetzungs- und Austauschtreffen im Mai 2022 in **Altötting**

Thema: Der Schul-Weltladen in Theorie und Praxis

Protokoll erhältlich: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de

> **Fairtrade-Towns** Vernetzungs- und Austauschtreffen im Juni 2022 in **Bad Endorf**

Thema: Nachhaltige Beschaffung in der Kommune; Referentin: Vivien Führ

Protokoll erhältlich: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de



WEITERE TERMINE

regional * bayernweit * deutschlandweit

Weitere Veranstaltungen in unserer Region

Di. 19. Juli

> Dr. Bärbel Kofler, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Sie referiert zu dem Thema: Fairen Welthandel stärken - Was bringt uns das Europäische Lieferkettengesetz?
19.30 Uhr im Großen Saal des Stadtjugendrings,
Rathausstr. 26, 83022 **Rosenheim**

Fairen Welthandel stärken in Rosenheim und Europa



Fr. 23. September

> Multivisionsshow "Schokolade fair naschen"

Multivisions-Show mit den Foto-Journalisten lob Elmo. Ausrichter sind der Weltladen Rosenheim, der Förderverein Faire Stadt Rosenheim sowie das Gesellschaftspolitische Forum Rosenheim.
19.00 Uhr im Bildungswerk Rosenheim, Pettenkoflerstr. 5, 83022 **Rosenheim**
www.lobolmo.de/veranstaltungen



Di. 4. Oktober

> Vortrag: Ultra Fast Fashion - Schluss mit der Wegwerfmode

Frank Herrmann, Autor verschiedener Bücher, wie „Fair einkaufen - aber wie?“ zu dem Thema: „Ultra Fast Fashion - Schluss mit der Wegwerfmode“
19.30 Uhr im Bildungswerk Rosenheim, Pettenkoflerstr. 5, 83022 **Rosenheim**

Veranstaltungen ausserhalb unserer Region

Do. 21. Juli

> Runder Tisch Fairer Handel Bayern

Donnerstag, 21. Juli, 11 – 15 Uhr in **Nürnberg** Anmeldung: info@eineweltnetzwerkbayern.de

Sa. 22. Oktober

> Herbsttagung mit Mitgliederversammlung: Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.

Samstag, 22. Oktober in **München** Anmeldung: info@eineweltnetzwerkbayern.de

Do. 27. Oktober

> Bayernweite Lehrerfortbildung „Globales Lernen“

Donnerstag, 27. Oktober in **Nürnberg**
www.eineweltnetzwerkbayern.de/bte/perspektivenwechsel
Lehrkräfte können sich ab sofort anmelden unter: bte@eineweltnetzwerkbayern.de

Mi. 9. November

> 10. Bundesweite Konferenz: sozial-verantwortliche Beschaffung von IT-Hardware

Mittwoch, 9. November in **Nürnberg** www.it-konferenz.bayern

Fr. 2. Dezember

> 17. Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen

Freitag, 2. Dezember in **München** Anmeldung: info@eineweltnetzwerkbayern.de



1. GLOBALES LERNEN

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/globales-lernen



> Beeindruckende Fairtrade-Schools Veranstaltung in Traunstein

Alle aktiven Fairtrade-Schools in Traunstein haben sich am Vormittag des 14. Juli auf dem Traunsteiner Stadtplatz getroffen und gemeinsame Aktionsstände aufgebaut. Neben wunderbar aufbereiteten Informationen rund um die Themen Fairer Handel und Nachhaltigkeit, vergnügten sich die Kinder mit und bei Musik, dem phantasievollen Verkauf fair gehandelter Produkte, Müll-Plastikfischen im Stadtbrunnen, Dosenwerfen und vielen anderen kreativen Aktionen. Um sich einfühlen zu können, wie es Kindern im Globalen Süden geht - die den Lebensunterhalt selbst verdienen müssen - wurde das Schuheputzen auf der Straße exemplarisch nachempfunden. Kurzum: mit soviel Kreativität, Einfühlungsvermögen, Lebensfreude und Tatkraft sind die besten Voraussetzungen geschaffen, gemeinsam eine gute Zukunft zu gestalten. Initiiert wurde die Aktion von der Steuerungsgruppe Traunstein, allen voran Thomas Stadler, Lehrer an der Franz-von-Kohlbrener-Mittelschule und Sprecher der Steuerungsgruppe Fairtrade-Town Traunstein. Seine eindrucksvollen Begrüßungsworte motivierten nicht nur die Schüler. Nähere Informationen: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de



Die Fairtrade-Stadt Traunstein und die Traunsteiner Schulen laden herzlich ein zur Veranstaltung

„FAIRTRADE SCHAFFT CHANCEN #GLÜCK“

Donnerstag, 14. Juli 2022, 9 bis 12 Uhr
Stadtplatz Traunstein

Informationen & Aktionen rund um das Thema Fairtrade mit:



Privatschulen
Dr. Kalscheuer



Ludwig-Thoma-Grundschule
Traunstein



Die Schülerinnen und Schüler von acht Traunsteiner Schulen haben ein vielfältiges Programm für Sie vorbereitet

- Grußwort von Thomas Stadler in Vertretung für Schirmherr und Oberbürgermeister Dr. Christian Hümmer
- Infostände rund um das Thema Fairtrade
- Verkauf von regionalen und Fairtrade-Produkten
Probieren Sie faire Früchte und Schokolade!
- Slumhütte – Situation von Familien in Armut
- Straßenkinder-Aktion mit Schuhputzen und Autoscheiben-Sauberwischen
- Torwandschießen mit fairen Bällen
- Präsentation fairer Kleidung
- Musik von der CHG-BigBand, Zichmusik von der Franz-von-Kohlbrener Mittelschule und musikalische Einlagen der Schule an der Traun

Schirmherrschaft: Oberbürgermeister Dr. Christian Hümmer
Bei schlechtem Wetter entfällt die Veranstaltung.

Mit freundlicher Unterstützung der Milchwerke Berchtesgadener
Land Chiemgau eG



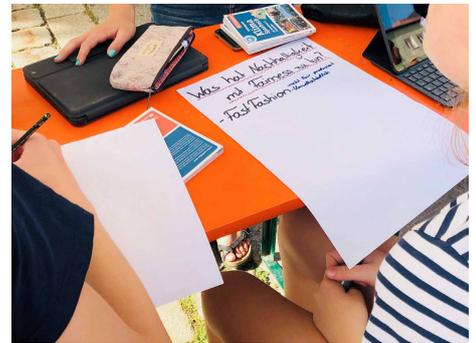


1. GLOBALES LERNEN

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/globales-lernen

> Impressionen zu der Fairtrade-Schools Veranstaltung in Traunstein





1. GLOBALES LERNEN

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/globales-lernen

> Kostenlose Bildungsmaterialien für Schulen

missio, das Internationale Katholische Missionswerk e.V. bietet umfangreiches Material im Zusammenhang mit Globalem Lernen für Schulen an. Unterschiedlichste Themenfelder wurden erarbeitet: Flucht und Migration, Frieden, Globalisierung, Interreligiöser Dialog, Kinder der einen Welt, Menschenrechte, Schöpfung, Welt-Kirche:

www.missio.com/angebote/schulen

www.missiothek.de/themen



> Förderung entwicklungspolitischer Bildung

Engagement Global informiert: Im Rahmen des „Aktionsgruppenprogramms“ stehen dieses Jahr noch Mittel (des BMZ) für entwicklungspolitische Bildung zur Verfügung. Pro Jahr können bis zu zwei Projekte mit je bis zu 2.000 Euro gefördert werden. Eigenanteil 25% (Kitas, Schulen: 10%). Antragsteller können auch Initiativen sein (kein Verein erforderlich). Anträge müssen spätestens 6 Wochen vor Projektbeginn eingereicht werden. Weitere Infos:

www.engagement-global.de/agp-aktionsgruppenprogramm.html

Deutlich einfacher bzgl. Antragstellung ist eine Förderung aus Mitteln der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern. Weitere Infos:

<https://mission-einewelt.de/service-und-angebot/foerdermittel/>

Mitgliedsgruppen im Eine Welt Netzwerk Bayern können zudem eine Kooperation anfragen, bei denen sich das Eine Welt Netzwerk Bayern mit bis zu 80% an den Kosten beteiligt: Infos bei Annegret Lueg, lueg@eineweltnetzwerkbayern.de

> Lehrer Fortbildungen zum Thema Globales Lernen

Immer wieder interessante Fortbildungen auch online werden von dem Verein BAGS e.V. (BildungsArbeit Global Sozial) angeboten:

<https://www.bags-ev.de/fortbildung/>



Mission
EineWelt





2. KOMMUNE

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/kommunen



> Gratis Werbemittel für die Gastronomie von Fairtrade Deutschland

Hat die Gastronomie in Ihrer Kommune Fairtrade Produkte in ihren Betrieb integriert? Möchten die Betriebe ihre Gäste darauf aufmerksam machen und so ihr positives Image steigern? Um die Fairtrade-Produkte sichtbar zu machen und den Verkauf zu fördern, werden sie mit Fairtrade-Werbematerialien unterstützt. Diese können kostenfrei bestellt werden.

<https://taste.fairtrade-deutschland.de/werbemittel>

Für größere Mengen melden sie sich direkt bei m.jentsch@fairtrade-deutschland.de

> Broschüre für Kommunen

Die Ende 2021 in fünfter Auflage herausgegebene Broschüre „Kommunen und Eine Welt“ eignet sich für Stadträte/Gemeinderäte, die Steuerungsgruppe und alle Interessierte.

Bestellungen an: info@eineweltnetzwerkbayern.de



> Mögliche Aktionen zur Fairen Woche 2022 planen

Die Faire Woche 2022 findet vom 16. bis 30. September 2022 zum Thema „Textilien“ unter dem Motto „Fair steht dir – #fairhandeln für Menschenrechte weltweit“ statt. Der Ideenpool zeigt Projektideen vergangener und aktueller Aktionen als Inspirationsquelle, aber auch zum Eintragen eigener Aktionen als Inspiration wiederum für andere.

www.faire-woche.de/mitmachen/ideenpool



[🏠](#) > [Mitmachen](#) > [Ideenpool](#)

IDEENPOOL ZUR FAIREN WOCHE

[Neue Aktionsidee eintragen](#)

In unserem Ideenpool finden Sie ein breites Spektrum an Aktionsideen als Anregung für Ihre Veranstaltung zur Fairen Woche. Sie können nach verschiedenen Schlagworten suchen und sich die in Frage kommenden Aktionen als PDF herunterladen. Bei vielen Aktionsideen erleichtern Ihnen Kosten- und Zeitpläne sowie Musterbriefe die Planung Ihrer eigenen Veranstaltung. Viel Erfolg!

Für den weiteren Ausbau des Ideenpools sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen: Füllen Sie den Ideenpool mit Ihren Erfahrungen und teilen Sie diese mit anderen.

Volltextsuche

Veranstaltungstyp

Zielgruppe

Produkttyp



2. KOMMUNE

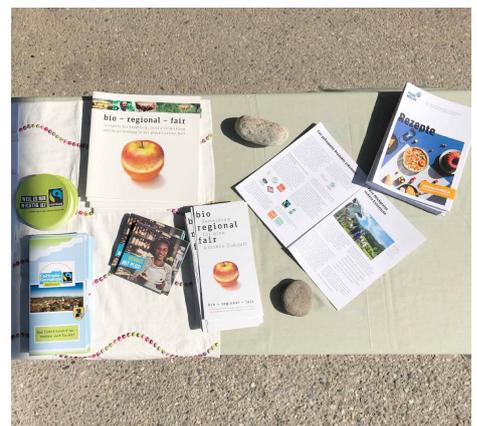
regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/kommunen



> Auf dem Wochenmarkt in Bad Endorf: bio - regional - fair

Die Steuerungsgruppe in Bad Endorf initiierte, dass auf dem regionalen Wochenmarkt auch faire Produkte aus dem Globalen Süden verkauft werden. Kurzum Waren aus Rohstoffen, die hier nicht angebaut werden können. Mit einem Stand ist man immer wieder präsent und informiert zudem mit dem eigenen Bad-Endorf-Fairtrade-Town-Flyer und entsprechenden Materialien wie ein Rezipienteheft (Rezepte mich Waren aus dem Globalen Süden und Norden) sowie dem Flyer des Bündnisses bio-regional-fair über den fairen Gedanken und damit die Unterstützung von Kleinbauern weltweit. Das heißt bäuerliche Kleinbetriebe und Genossenschaften hier - in nächster Nähe - aber auch in den entferntesten Gebieten dieser Welt. Weitere Auskünfte und Presstext unter mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de



Fairtrade Steuerungsgruppe

Mit neuem Schwung startet die Steuerungsgruppe der Gemeinde Bad Endorf mit einem vielfältigen Programm in das neue Jahr. Unsere Gruppe koordiniert alle Aktivitäten zum fairen Handel vor Ort und besteht aus Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde unterschiedlichster Gruppierungen. Dazu gehören die politische Gemeinde, Kirchen, Vereine, Gewerbe und natürlich unsere engagierte Grund- und Mittelschule. Jeder, der Lust hat, ist herzlich



eingeladen uns zu unterstützen. Am **Freitag, dem 25. März**, von 11.00 bis 15.30 Uhr möchten wir unter dem Motto „Bio, Regional, Fair“ mit dem Bauernmarkt im ehemaligen Raiffeisengebäude unser Programm und die vielfältigen Betätigungsfelder vorstellen. Bereits seit 2018, also seit fünf Jahren, sind wir eine Fairtrade Gemeinde und es ist uns wichtig, dass der faire Handel nicht nur den Verkauf von fair gehandelter Schokolade und Kaffee umfasst. So möchten wir auch die Landwirte vor Ort unterstützen, die regionale, gesunde Lebensmittel für uns anbieten. Ebenso möchten wir auf Firmen aufmerksam machen, die regional produzieren und auch unsere Läden vor Ort, denen faire Arbeitsbedingungen, Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein wichtig sind, fördern. Wenn Sie mehr über unsere Arbeit erfahren möchten, schauen Sie doch gerne am Freitag, 25. März vorbei!

Gerhard Ehl
Foto: Susanne Sedlbauer





2. KOMMUNE



regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/kommunen

> Nachhaltige Beschaffung in den Kommunen: Verlässliche Nachhaltigkeits-Siegel von unterschiedlichen Produktgruppen, eine Orientierungshilfe für die Umsetzung

Das Kooperationsprojekt „Kompass Nachhaltigkeit“ unterstützt Verantwortliche auf kommunaler Ebene bei der fairen und nachhaltigen Beschaffung unterschiedlichster Produktgruppen, dies mit Hilfe verlässlicher Siegel. Diese Siegel sind der Nachweis für die Einhaltung von Sozial- und Umweltstandards. In der Summe geben öffentliche Beschaffungsstellen bundesweit pro Jahr hohe Beträge für die öffentliche Beschaffung aus. Der Kompass unterstützt dabei, diese Marktmacht als Hebel für bessere Produktionsbedingungen zu nutzen. Gefördert wird das Angebot über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ).

www.kompass-nachhaltigkeit.de

<https://skew.engagement-global.de/kompass-nachhaltigkeit.html>

> Nachhaltige Beschaffung und Ihre positiven Beispiele in der Kommune

Sehr gerne nehme ich Ihre Best-Practice Beispiele von erfolgreichen Umstellungen hin zu nachhaltiger Beschaffung auf. Das heißt, Sie senden mir Beispiele Ihrer Aktivität und ich dokumentiere bzw. sammle diese, so dass diese Erfahrungen und praktischen Hilfestellungen allen anderen Towns zugänglich sind.

Bereits von den Fairtrade-Steuerungsgruppen wurde mir rückgemeldet, dass angesprochene Einzelhändler und Gastronomiebetriebe sagen, dass die Großhändler fairtrade nichts anbieten. Sehr gerne können Sie mir die Namen dieser Großhändler weiterleiten und ich spreche diese dann an. Dies ist beispielsweise in der Region bei dem regionalen Bio-Großhändler Chiemgauer Naturkosthandel erfolgt. Der Geschäftsführer, Herr Huber, nahm meine Hinweise als Anregung neben den Produkten mit dem naturland-fair-Siegel auch zunehmend Bio-Waren in sein Sortiment zu nehmen, die zudem das fairtrade-Siegel tragen. Dies erleichtert es den Steuerungsgruppen zum Beispiel bei der Ansprache von Bio- und Dorfläden, die Aufgaben faire Produkte in das Sortiment der lokalen Einzelhändler aufzunehmen. Dies werde ich auch bei konventionellen Großhändlern zunehmend anregen. Freue mich auf Ihre Erfahrungen dazu in den Kommunen: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de

Direkter Ansprechpartner für fairtrade-Towns bei Chiemgauer Naturkosthandel
Fritz Huber (Geschäftsführer), Telefon: 08638 / 9877-57, fritz@chiemgauer.bio
www.chiemgauer.bio





3. FAIRER HANDEL

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/fairer-handel

Fairer Handel & Eine Welt-Arbeit: Veranstaltung in unserer Region



Einladung

aus Anlass des Jubiläumsjahres der PRIENER INITIATIVE FÜR EINE WELT, e.V.
„30 Jahre aktiv für EINE WELT in Prien“

SONNTAG 31. JULI 2022
17 Uhr

Chiemseesaal Prien

MUSIKALISCHE WELTREISE

mit der Formation „AMABILE“
und dem Gospelchor



und
Kulinarische Spezialitäten



Eintritt frei – Spenden erbeten

Kommen Sie zum Feiern – wir freuen uns!

für Rückfragen: Priener Initiative für Eine Welt e.V., Tel.: 08051 - 9614966

Geigelsteinstraße 13b – 83209 Prien // e-Mail: info@eine-welt-initiative-prien.de // Tel.: 08051 - 9614966



4. PARTNER- SCHAFTEN

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/partnerschaft

Veranstaltung in unserer Region

GOTTESDIENST

Sonntag, den 16.10.2022, 9 Uhr
Gottesdienst mit Charles Sendegaya in der
Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Vagen,
Leitung: PR Christof Langer

Sonntag, den 16.10.2022, 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Charles Sendegaya in der
Kath. Pfarrkirche St. Korbinian in Heufeld,
anschließend Kirchenkafé
Leitung: PR Christof Langer

Veranstalter: Bildungswerk Rosenheim e.V., Pettenkofenstr. 5,
83022 Rosenheim, info@bildungswerk-rosenheim.de,
www.bildungswerk-rosenheim.de
Kontakt: Christof Langer, c.langer@bildungswerk-rosenheim.de

Kooperationspartner: Weltladen Rosenheim, Weltladen
Bruckmühl, Eine-Welt-Laden Feldkirchen, Bolivienkreis
Heilig Blut/Pang. In Zusammenarbeit mit dem Referat Weltkir-
che/Erzbischöfliches Ordinariat München und Missio-München

Veranstalter der Reihe:
Bildungswerk Rosenheim e. V.
Pettenkofenstr. 5
83022 Rosenheim
Tel: 08031 23072-0
info@bildungswerk-rosenheim.de
www.bildungswerk-rosenheim.de

Kontakt: Christof Langer
E-Mail: c.langer@bildungswerk-rosenheim.de

Anmeldung unter Telefon 08031 23072-0 oder per
E-Mail an info@bildungswerk-rosenheim.de



Fotografieren: Thelander ©Pixelart



FLUCHT VERSÖHNUNG NEUANFANG in Afrika

 **Bildungswerk Rosenheim**
KATHOLISCHE ERWACHSENENBILDUNG
www.bildungswerk-rosenheim.de

FLUCHT, VERSÖHNUNG UND NEUANFANG IN AFRIKA

Besuch von Missio-Gast Charles Sendegaya im Landkreis Rosenheim

Über Charles Sendegaya



Charles Sendegaya ist der Leiter des Projektes Tushirikiane Afrika (TUSA). TUSA wurde 1996 vom Afrikamissionar P. Schonecke, Beauftragter der Ostafrikanischen Bischofskonferenz (AMECEA) initiiert, um Geflüchtete aus dem Gebiet der großen Seen, welche in Nairobi ankommen und Zuflucht suchen, pastoral zu betreuen. Die Geflüchteten erhalten ein Angebot zum Austausch, bei dem sie sich gegenseitig weiterhelfen. Hier geht es vor allem um die Hilfe bei alltäglichen Fragen, wie beispielsweise der Registrierung oder der Suche nach einer Unterkunft.

Charles, selbst ein ehemaliger Geflüchteter aus dem Gebiet der großen Seen, ist ein langjähriger Partner von missio München und seit langem der Leiter des Projektes. Er setzt sich mit voller Energie für die Belange der Geflüchteten ein und es ist schön zu sehen, mit wie viel persönlicher Hingabe er seine Arbeit erfüllt. Er interagiert auf einer sehr warmen und persönlichen Ebene mit den Menschen und man merkt, wie sehr er mit dem Herzen an seiner Arbeit hängt.

Charles Sendegaya ist selbst aus Ruanda geflüchtet. Er arbeitet als Agrarwissenschaftler mit Geflüchteten in Kenia, im Kongo und in Ruanda. In seinen Projekten sucht er Wege der Versöhnung und des Neuanfangs. Charles Sendegaya erzählt von seiner Arbeit in Zusammenarbeit mit dem Hilfswerk Missio.

TERMINE GESPRÄCHSRUNDEN

Samstag, den 15.10.2022 von 10 bis 12 Uhr
Talk am Tisch – Gesprächsrunde vor dem Weltladen Bruckmühl über Flucht in Afrika mit Charles Sendegaya.

Ort: Weltladen Bruckmühl, Bahnhofstr. 5, 83052 Bruckmühl

Veranstalter: Weltladen Bruckmühl in Kooperation mit dem Bildungswerk Rosenheim

Kontakt: Elisabeth Eder, elisabeth@familie-eder.de

Samstag, den 15.10.2022 von 14 bis 16 Uhr
Welt-Café in Feldkirchen – Gesprächsrunde im Weltladen Feldkirchen über Versöhnungsarbeit in Afrika mit Charles Sendegaya bei Kaffee und Kuchen.
Ort: Eine-Welt-Laden Feldkirchen, Münchener Str. 1, 83620 Feldkirchen-Westerham

Veranstalter: Partnerschaft Nord-Süd e. V. - Eine-Welt-Laden Feldkirchen in Kooperation mit dem Bildungswerk Rosenheim
Kontakt: Kathi Hirtreiter, Kathi@fam-hirtreiter.de

VORTRAG UND GESPRÄCH MIT MUSIK UND KULINARISCHEN KÖSTLICHKEITEN

Samstag, den 15.10.2022 von 18 bis 21 Uhr
Flucht, Versöhnung und Neuanfang in Afrika: Vortrag und Gespräch mit Charles Sendegaya über seine Arbeit mit Geflüchteten in Ruanda, in Kenia und im Kongo. Begegnung mit Musik und kulinarischen Köstlichkeiten aus Afrika

Ort: Bildungszentrum Rosenheim, Pettenkofenstr. 5, 83022 Rosenheim

Eintritt: frei

Veranstalter: Bildungswerk Rosenheim in Kooperation mit dem Weltladen Rosenheim und dem Bolivienkreis Heilig Blut/Pang
Kontakt: Marianne Stohrer, marian.stohrer@gmail.com



4. PARTNER- SCHAFTEN

regional * bayernweit * deutschlandweit

www.eineweltnetzwerkbayern.de/partnerschaft

> Aktuelle Zahlen und Daten aus der Entwicklungspolitik

Welthaus Bielefeld: zweimal jährlich erscheint die aktualisierte Ausgabe neuester statistischer Angaben zu Armutsentwicklung, Hunger, Weltwirtschaft, Verschuldung, CO₂-Ausstoß und Entwicklungszusammenarbeit und vielem mehr.

www.welthaus.de/fileadmin/user_upload/Bildung/Datenblatt-Entwicklungspolitik.pdf

Das Datenblatt kann kostenlos abonniert werden: info@welthaus.de

**Datenblatt
Entwicklungspolitik**

Neueste statistische Daten
für Unterricht und andere Zwecke

Datum der Aktualisierung: 1.6.2022 - I - 2022 - (1-1-2022)

Das "Datenblatt Entwicklungspolitik" will Ihnen neueste statistische Daten (verpflichtend überwiegend von den UN und ihrer (Unter-)Organisationen) über weltweite Entwicklungen auf übersichtliche Weise verfügbar machen.

Aktualisiert in dieser Ausgabe gegenüber II/2021 sind u.a. statistische Angaben zur Armut, zu Welthandel und Verschuldung, zu den THG-Emissionen und zur Entwicklungsförderung. Der entwicklungspolitische Bezugspunkt für alle statistischen Angaben sind seit Herbst 2015 die **nachhaltigen Entwicklungsziele (SDGs)** der Vereinten Nationen.

Zählreiche Infos und detaillierte Hintergründe zu den SDGs finden Sie auf unserer Website: www.konradlorenz-nachhaltige-entwicklungspolitik.de

Das "Datenblatt Entwicklungspolitik" wird zweimal im Jahr aktualisiert.
Sie können die jeweils neueste Fassung des Datenblatts **auch als Newsletter** abonnieren.
Bitte schreiben Sie uns: G.Kraemer@welthaus.de.

Herausgeber:
Welthaus Bielefeld
www.welthaus.de

Die jeweils neueste Ausgabe des Datenblattes Entwicklungspolitik finden Sie auch im Internet als kostenlosen Download unter:
www.welthaus.de/fileadmin/user_upload/Bildung/Datenblatt-Entwicklungspolitik.pdf

Dieses Material unter einer Creative Commons-Lizenz. Vollständige Nutzungsbedingungen sind im Anhang des Datenblattes enthalten. Copyright auf die Inhalte der Datenblätter: Konrad Lorenz Entwicklungspolitik e.V. Bielefeld

Urheberhinweis: Welthaus Bielefeld, Website: www.Welthaus.de/Bildung

Weltbevölkerung		Absolute Zahlen/Prognose 2050	
Welt	2021	7,837 Mio.	9,888 Mio.
Europa	2021	744 Mio.	731 Mio.
Afrika	2021	1,373 Mio.	2,529 Mio.
Asien	2021	4,651 Mio.	5,043 Mio.
Lateinamerika	2021	656 Mio.	762 Mio.
Fertilitätsrate (Kinder pro Frau)	1970	1990	2020
Fertilitätsrate @ Welt	4,8	3,2	2,3
Fertilitätsrate Europa (1970+50: EU)	2,4	1,7	1,5
Fertilitätsrate Afrika	6,7	5,9	4,3
Asien	5,9	3,2	1,9

Weltbevölkerung Höchststand 2100: 10,9 Mrd. Menschen
Quelle: Population Reference Bureau, Datensheet 2021, 1970+1990: WorldBank

> Förderung von Auslandsprojekten aus BMZ-Mitteln

Unter dem Titel „Was ist ein gutes Auslandsprojekt?“ bieten die Schmitz-Stiftungen vom 16.-17. September 2022 ein Seminar in Münster an, in welchem in die Planung, Begleitung u. Antragstellung für Auslandsprojekte eingeführt wird. Es richtet sich an gemeinnützige Organisationen, die Kontakte in Länder des Globalen Südens haben u. ein Partnerschaftsprojekt durchführen möchten.

Infos:

www.schmitz-stiftungen.de/de/ez-kleinprojektfonds/was-ist-ein-gutes-auslandsprojekt/

Bitte beachten, dass Organisationen mit einer abgeschlossenen Trägerprüfung bevorzugt zugelassen werden. Falls für Ihre Organisation noch keine Trägerprüfung durchgeführt wurde, reichen Sie bitte ergänzend zu Ihrer Anmeldung zum Qualifizierungsseminar u. spätestens zum Ablauf der Anmeldefrist das Antragsformular Teil A (Trägerprüfung) nebst aller erbetener Unterlagen ein: <https://www.schmitz-stiftungen.de/de/ez-kleinprojektfonds/downloads/>

Es kann derzeit nicht abgesehen werden, ob das Seminar als Präsenzveranstaltung stattfindet. Im Falle einer Absage wird die Stiftung auf Web-Formate ausweichen.



Kurzfilme zu aktuellen Themen



Deutschlandfunk Kultur

> ZDF-Dokumentation: Tricks der Lebensmittelindustrie

Aufgedeckt werden die Tricks der Lebensmittelindustrie, entlarvt die Geheimnisse der Produkte und ihrer global agierenden Hersteller, die insbesondere ihre Gewinnmaximierung im Fokus haben. www.zdf.de/dokumentation/zdfzeit

> Deutschland-Radio: Klimaschutz in Berchtesgaden / Energiewende in der Kommune

Interview mit Markus Münch, dem Klima-Manager von Berchtesgaden. Der 32-jährige Vater von zwei kleinen Kindern ist Stabsstellen-Leiter im Landratsamt Berchtesgaden. Er will die Klimawende vor Ort vorantreiben. „Wir haben mit dem Watzmangletscher und dem Blaueisgletscher zwei der wenigen Gletscher, die immer kleiner werden und das ist natürlich auch ein sichtbares Zeichen für den Klimawandel vor Ort. (...) Und wir sehen, wie verwundbar wir sind im Berchtesgadener Land und natürlich auch in ganz Deutschland bei dem Thema Klimawandel.“

www.deutschlandfunkkultur.de/energie-kommune-berchtesgadener-land-will-co2-emissionen-halbieren-df-kultur-49a22fa9-100.html

Dieser hier zitierte Hinweis auf das Interview wurde gefunden bei:

www.piqd.de/klimawandel/positives-beispiel-klimaschutz-in-berchtesgaden?ref=dailydigest&utm_campaign=viewpiq&utm_content=2022-02-19&utm_medium=email&utm_source=dailydigest_contenttable

Impressum

Herausgeber: Eine Welt Netzwerk Bayern eV., Metzplatz 3, 86150 Augsburg. Auf Grund der besseren Lesbarkeit wird durchgehend die männliche Form von Personenbezeichnungen verwendet. Selbstverständlich sind damit auch immer die weiblichen Vertreter gemeint. Mit allen Formulierungen wollen wir Frauen und Männer ansprechen. Ein Nachdruck des Rundbriefes oder einzelner Beiträge ist gerne gesehen – wir freuen uns über entsprechende Mitteilung.

Im Rahmen des „Promotorinnenprogrammes“ gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei sowie über Engagement Global aus Mitteln des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ). Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Wer diesen Rundbrief nicht mehr erhalten möchte, sende bitte eine kurze Mitteilung mit dem Betreff „keine E-Mails mehr“ an: mulzer@eineweltnetzwerkbayern.de